

SOLABIOL BRENNNESSEL SUD

OTH00001

1/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Solabiol Brennessel Sud
Formulierung Nummer OTH00001

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung Pflanzenstärkungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant SBM Life Science GmbH
Raiffeisenstraße 15a
40764 Langenfeld
Deutschland

Telefonnummer +49 (0)2173 89321 09

Auskunftsgebender Bereich Abteilung Qualitätssicherung
E-mail: sds@sbm-company.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer SBM +1 813-676-1669 (in deutscher und englischer Sprache)

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (und nachfolgende Änderungen) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

2/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017
Überarbeitet am:
Version: 1 / Deutschland

Physikalische Gefahren:

Nicht eingestuft, die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt.

Gefahren für die Gesundheit und die Sicherheit:

Nicht eingestuft, die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt.

Umweltgefahren :

Nicht eingestuft, die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (und nachfolgende Änderungen) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Keine Gefahrenbestimmende Komponenten sind erforderlich zur Etikettierung.

Piktogramme:

Keine Piktogramme erforderlich.

Signalwort: Kein Signalwort erforderlich.

Gefahrenhinweise:

Keine Gefahrenhinweise erforderlich.

Sicherheitshinweise:

| | |
|-------------|--|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P270 | Bei Gebrauch nicht essen, trinken, oder rauchen. |
| P301 + P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSENTRUM, Arzt anrufen. |
| P501 | Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen. |

Zusätzliche Angabe:

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Zusätzliche Kennzeichnung:

Keine zusätzliche Kennzeichnung erforderlich.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

3/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Substanzen

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Die Mischung ist eine Stammlösung von Hauptelementen und Oligo-Elementen. Der Gehalt der löslichen Elemente in Wasser ist der folgende:

Stickstoff (N): 700 mg/L ;

Kupfer (Cu): 1,34 mg/L ;

Eisen (Fe): 8 mg/L ;

Zink (Zn): 1,35 mg/L.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Dieses Gemisch enthält keine anzeigepflichtigen Substanzen gemäß den Kriterien aus 3.2 des Anhangs II der REACH-Verordnung.

Weitere Information

Den vollen Wortlaut der hier genannten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|----------------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| Nach Einatmen | Betroffene Person an die frische Luft bringen. Betroffenen im Warmen ruhen lassen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Nach Augenkontakt | Sofort bei weit geöffneten Lidern anhaltend mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen. |

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

4/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

Nach Hautkontakt Mit Seifenlauge waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken Einer bewusstlosen Person nichts in den Mund einflößen. Kein Erbrechen auslösen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Gefahren Keine Informationen verfügbar.

Behandlung Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignet Alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschpulver.

Ungeeignete Wasservollstahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Keine Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

5/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

Weitere Angaben Rauchgase nicht einatmen. Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Das Löschwasser durch Eindämmen zurückhalten.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweise für nicht für Notfälle geschultes Personal Umgebung belüften. Berührung mit den Augen vermeiden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

Hinweise für Notfälle geschultes Personal Umgebung belüften. Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

6.2 Umweltschutz-maßnahmen

Umweltschutz-maßnahmen Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Die Ausbreitung durch Eindämmen verhindern. Verschüttete Flüssigkeit absorbieren in Sand, Erde, Vermikulit. Das aufgefangene Produkt bis zur Entsorgung zwischenlagern.

Reinigungsverfahren Verschmutzten Bereich mit viel Wasser reinigen.

Weitere Hinweise Verunreinigte Materialien unter Beachtung der derzeit gültigen Vorschriften entsorgen.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

6/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Siehe auch Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang An einem gut gelüfteten Ort arbeiten. Berührung mit den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Keine Informationen verfügbar.

Hygienemaßnahmen Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Kontakt mit der Haut alle beschmutzten Kleidungsstücke ausziehen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Vor Gefrieren schützen. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Lagertemperatur: 5 – 25°C.

Zusammenlagerungshinweise Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Geeignete Materialien Keine Informationen verfügbar.

Lagerklasse 12

7.3 Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Die Anweisungen auf dem Etikett beachten.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

7/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Grenzwerte

Keine Informationen verfügbar.

Weitere Informationen:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Entsprechende technische Kontrollen

| | |
|--|---|
| Entsprechende technische Kontrollen | Augen-Notduschen und Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein. |
|--|---|

Persönliche Schutzausrüstung

Die kollektiven Schutzmaßnahmen haben Vorrang gegenüber den persönlichen Schutzausrüstungen. Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Anwendung dieses Produktes bitte die Anweisungen auf dem Etikett beachten. In allen anderen Fällen die aufgeführten persönlichen Schutzmaßnahmen anwenden.

| | |
|-------------------------------|--|
| Atemschutz | Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. |
| Handschutz | Schutzhandschuhe (EN 374). Handschuhe müssen bei Auftreten von Verschleißspuren oder Perforation ersetzt werden. |
| Augenschutz | Sicherheitsbrille (EN 166). |
| Haut- und Körperschutz | Nicht erforderlich bei normaler Handhabung. |
| Wärmeschutz | Keine Information verfügbar. |

Umweltkontrollen

| | |
|-------------------------|--|
| Umweltkontrollen | Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. |
|-------------------------|--|

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

8/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|------------------------|
| Aggregatzustand | Flüssigkeit. |
| Farbe | Grünlich-braun. |
| Geruch | Fermentiert. |
| Geruchsschwelle | Keine Daten verfügbar. |
| pH | 5 - 6 |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar. |
| Siedepunkt und Siedebereich | Keine Daten verfügbar. |
| Flammpunkt | Nicht anwendbar. |
| Verdunstungsgeschwindigkeit | Keine Daten verfügbar. |
| Entflammbarkeit (Feststoff, Gas) | Nicht entzündbar. |
| Untere / Obere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenze | Nicht anwendbar. |
| Dampfdruck | Keine Daten verfügbar. |
| Dampfdichte | Keine Daten verfügbar. |
| Dichte (bei 20 °C) | Keine Daten verfügbar. |
| Wasserlöslichkeit | Löslich. |
| Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten | Keine Daten verfügbar. |
| Zündtemperatur | Keine Daten verfügbar. |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten verfügbar. |

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

9/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

Dynamische Viskosität Keine Daten verfügbar.

Explosive Eigenschaften Nicht explosiv.

Oxidationseigenschaften Keine Daten verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Thermische Zersetzung Stabil unter normalen Anwendungsbedingungen und Lagerungsbedingungen. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen. Angebrochene Packungen können während 15 Tagen verwendet sein. Es ist normal eine Schwellung zu beobachten (organische Substanz).

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität Bei Raumtemperatur unter normalen Anwendungsbedingungen stabil. Extremen Temperatur in Lagerungsörter vermeiden (Lagertemperatur: 5 – 25°C).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine Daten verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Große Temperaturschwankungen im Lagerbereich vermeiden. Vor Gefrieren schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Keine Daten verfügbar.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

10/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche
Zersetzungsprodukte** Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|--------------------------------------|---|
| Akute orale Toxizität | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). |
| Akute inhalative Toxizität | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). |
| Akute dermale Toxizität | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). |
| Hautreizung | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). Leichte Hautirritationen können vorkommen, weil dem Produkt leicht sauer ist. |
| Augenreizung | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). Leichte Augenirritationen können vorkommen, weil dem Produkt leicht sauer ist. |
| Sensibilisierung der Atemwege | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). |
| Hautsensibilisierung | Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt). |

Beurteilung Kanzerogenität:

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Beurteilung Mutagenität:

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

11/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

Spezifische Zielorgan-Toxizität (bei einmaliger Exposition / wiederholter oder längerer Exposition):

Bei einmaliger Exposition: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Wiederholter oder längerer Exposition: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Aspirationsgefahr:

Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).

Sonstige Angaben

Daten vom Lieferant.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

| | |
|---|------------------------|
| Toxizität gegenüber Fischen | Keine Daten verfügbar. |
| Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren | Keine Daten verfügbar. |
| Toxizität gegenüber Wasserpflanzen | Keine Daten verfügbar. |
| Toxizität gegenüber Bienen | Keine Daten verfügbar. |
| Toxizität gegenüber Regenwürmen | Keine Daten verfügbar. |
| Toxizität gegenüber Vögel | Keine Daten verfügbar. |

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

12/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017
Überarbeitet am:
Version: 1 / Deutschland

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar.

Koc Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Löslich in Wasser.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise Keine weiteren Informationen verfügbar. Etiketle für ökologische Hinweise sehen.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeinheiten Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Produkt Dieses Produkt nicht als gefährlich gelten.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

13/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

Verunreinigte Verpackungen

Leere Behälter nicht wiederverwenden. Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemafällentsorgung zuführen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID/ADN

| | |
|---|-----------------|
| 14.1 UN Nummer | Nicht geregelt. |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Nicht geregelt. |
| 14.3 Gefahrenklasse(n) Transport | Nicht geregelt. |
| 14.4 Verpackungsgruppe | Nicht geregelt. |
| 14.5 Umweltgefährdend Mark | Nicht geregelt. |
| Gefahren-Nr. | Nicht geregelt. |

Diese Klassifizierungsangabe gilt grundsätzlich nicht für die Beförderung im Binnentankschiff. Bitte zusätzliche Informationen beim Hersteller anfordern.

IMDG

| | |
|---|-----------------|
| 14.1 UN Nummer | Nicht geregelt. |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Nicht geregelt. |
| 14.3 Gefahrenklasse(n) Transport | Nicht geregelt. |
| 14.4 Verpackungsgruppe | Nicht geregelt. |
| 14.5 Marine Pollution | Nicht geregelt. |

IATA

| | |
|---|-----------------|
| 14.1 UN Nummer | Nicht geregelt. |
| 14.2 2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | Nicht geregelt. |
| 14.3 Gefahrenklasse(n) Transport | Nicht geregelt. |
| 14.4 Verpackungsgruppe | Nicht geregelt. |
| 14.5 Umweltgefährdend Mark | Nicht geregelt. |

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

14/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017
Überarbeitet am:
Version: 1 / Deutschland

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe Anweisungen auf dem Etikett.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Weitere Angaben

Übereinstimmung mit Verordnung REACH

Die Komponenten sind nicht genannt in:
-dem Anhang XIV von Verordnung CE REACH 1907/2006 über Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe.
-dem Anhang XVII von Verordnung CE REACH 1907/2006 über Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse.

Übereinstimmung mit Verordnung CLP

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung.

Spezifische Maßnahmen:

VwVws, Verweis auf Anhang: Wassergefährdungsklasse (WGK) 2, wassergefährdend

Störfall-Verordnung – 12. BImSchV

Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Ein CSA muss nicht für dieses Produkt durchgeführt werden.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

15/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**Wortlaut der unter Abschnitt 2 aufgeführten Sicherheitshinweise:**

| | |
|-------------|--|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P270 | Bei Gebrauch nicht essen, trinken, oder rauchen. |
| P301 + P310 | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSENTRUM, Arzt anrufen. |
| P501 | Inhalt / Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften entsorgen. |

Wortlaut der unter Abschnitt 2 und 3 aufgeführten Gefahrenhinweise:

| | |
|--------|--|
| EUH401 | Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. |
|--------|--|

Wortlaut der unter Abschnitt 2 und 3 aufgeführten Gefahrenkategorie:

Keine Gefahrenkategorie unter Abschnitt 2 und 3 aufgeführten.

Abkürzungen und Akronyme

| | |
|---------|---|
| ADI | Zulässige Tagesdosis |
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstraßen |
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| ARfD | Akute Referenzdosis |
| A.S | Wirkstoff |
| ATE | Schätzwert akuter Toxizität |
| BCF | Biokonzentrationsfaktor |
| CAS-Nr. | Chemical Abstracts Service Nummer |
| CLP | EU-Chemikalienverordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen |
| DMEL | Derived Minimal Effect Levels / abgeleitete minimale Wirkdosis |
| DNEL | Derived No Effect Level / die jeweilige abgeleitete Konzentration, bei der keine Schadwirkungen auftreten |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaftsnummer |
| ECx | Effektive Konzentration von x % |
| EINECS | Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe |
| ELINCS | European list of notified chemical substances / Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe |
| EN | Europäische Norm |
| EU | Europäische Union |
| IATA | International Air Transport Association / Internationale Luftverkehrs-Vereinigung |
| IBC | International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Chemicals in Bulk (IBC Code) / eine internationale Sicherheitsvorschrift für die Beförderung gefährlicher Chemikalien und gesundheitsschädlicher Flüssigkeiten als Massengut in der Seeschifffahrt. |

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

16/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

| | |
|-----------|--|
| ICx | Inhibitorische Konzentration von x % |
| IMDG | International Maritime Dangerous Goods / die Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr |
| Koc | Absorptionskoeffizient |
| Konz. | Konzentration |
| LCx | Tödliche Konzentration von x % |
| LDx | Tödliche Dosis von x % |
| LOEC/LOEL | Niedrigste Konzentration/Dosierung mit beobachtetem Effekt |
| MARPOL | MARPOL: International Convention for the prevention of marine pollution from ships / das internationale Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe |
| NOEC/NOEL | Höchste Konzentration/Dosis ohne beobachtete statistisch signifikante Wirkung |
| N.O.S. | Not otherwise specified/ Nicht anderweitig genannt |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| OSHA | Occupational Safety and Health Administration / Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz |
| PBT | Persistent, Bioaccumulative and Toxic substances / Stoffe, die persistent, bioakkumulierend und toxisch sind. |
| PNEC | Predicted No Effect Concentration / die Konzentration unterhalb derer kein negativer Effekt auftritt. |
| Pow | Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten |
| REACH | Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals / Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. |
| RID | Internationale Regelung für den Transport gefährlicher Güter im Schienenverkehr |
| STOT | Spezifische Zielorgan-Toxizität |
| SVHC | Substance of Very High Concern / Besonders Besorgniserregende Stoffe |
| TA Luft | Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| TWA | Zeitbezogene Durchschnittskonzentration |
| vPvB | Very Persistent and Very Bioaccumulative / Stoffe, die sehr persistent, sehr bioakkumulierend sind. |
| UN | Vereinte Nationen |
| VwVwS | Deutsche Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe |
| WGK | Wassergefährdungsklasse |
| WHO | Weltgesundheitsorganisation |

Methode für der Einstufung:

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 für das Produkt „Solabiol Brennessel Sud“ vorgenommen.

Weitere Informationen:

Bemerkung SBM Life Science: Dieses Datenblatt wurde gemäß dem durch den Hersteller des Produktes zur Verfügung gestellten Sicherheitsdatenblatt erstellt.

SOLABIOL BRENNESSEL SUD

OTH00001

17/17

Erstellungsdatum: 31.10.2017

Überarbeitet am:

Version: 1 / Deutschland

Grund der Überarbeitung:

Ursprüngliche Fassung.

| |
|--|
| Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. |
|--|

Weitere Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den in der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und in der Verordnung (EU) Nr. 2015/830 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 festgelegten Anforderungen sowie allen nachfolgenden Anpassungen. Dieses Datenblatt ergänzt die Anweisungen der Herstellerfirma, ersetzt sie aber nicht. Den darin enthaltenen Angaben wurden die zur Zeit der Erstellung des Datenblatts vorhandenen Kenntnisse zugrunde gelegt. Überdies werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Die erforderlichen Angaben entsprechen der jeweils gültigen EWG-Gesetzgebung. Angesprochene Kreise werden gebeten, etwaige darüber hinausgehende nationale Anforderungen zu beachten.